

Dreimalige Führung reicht nicht

Ochenbruck(htr) Trotz dreimaliger Führung reichte es für den FC Haunstetten in Ochenbruck nicht zum ersten Saisonsieg. Nach aufregenden 90 Minuten stand es am Ende 3:3(1:1), zu wenig um aus dem Tabellenkeller der Kreisliga Neumarkt/Jura Ost herauszukommen.

Haunstettens verletzter Spielertrainer Sebastian Gumpert hatte seine Mannschaft gegenüber den letzten Spielen etwas umgestellt. Mannschaftskapitän Matthias Buchberger spielte vor der Abwehr und verlieh der Offensive mehr Durchschlagskraft. Auch der wieder genesene Andreas Kluy fügte sich gut ein und glänzte mit einem schönen Tor. Doch wie schon in Altdorf musste der FC auch in Ochenbruck den Ausgleich erst kurz vor Schluss hinnehmen.

Die Partie bei den Mittelfranken begann mit einem Gastgeschenk an Haunstettens Lukas Betz. Er störte Ochenbrucks Torwart Thomas Fiegl bei einem Befreiungsschlag am Strafraum und versenkte den geblockten Ball zum 0:1 ins Netz. Der 1:1 Ausgleich in der 17. Minute durch Julian Heyn war von den Hausherren schön herausgespielt und vom FC nicht zu verhindern. Nachdem sich ein Ochenbrucker Angreifer bis zur Grundlinie durchgespielt hatte, musste Heyn den Rückpass nur noch einschieben. In der Folgezeit erspielte sich Ochenbruck einige hochkarätige Torchancen, die aber entweder zu überhastet abgeschlossen oder eine sichere Beute von Haunstettens Torwart Andreas Huber wurden.

Nach der Pause kam der FCH etwas besser ins Spiel und verzeichnete drei Ecken hintereinander. Die letzte von diesen führte in der 51. Minute zum 2:1. Matthias Buchberger versenkte den Eckball von Peter Sahliger per Kopf aus fünf Meter im Tor. Nun zog sich der FC Haunstetten wieder in die eigene Hälfte zurück und überließ den Gastgebern den Spielaufbau. Das rächte sich schon innerhalb kurzer Zeit. Die schnellen Spitzen der Ochenbrucker entwischten ein um das andere Mal der FC Abwehr. Schließlich erzielte in der 57. Minute wiederum Julian Heyn den 2:2 Ausgleich. Danach neutralisierten sich beide Mannschaften im Mittelfeld und kamen selten vor das gegnerische Tor. In der 80. Minute spielte Haunstetten einen Konter, der von Ochenbruck an der Strafraumlinie geblockt wurde. Den Abpraller nahm Andreas Kluy auf und schlenzte den Ball aus 20 Meter über zwei Verteidiger und den Torwart zum 3:2 ins Netz. Danach hatte der FC noch zwei gute Möglichkeiten zur Entscheidung. Einmal lief Lukas Betz allein auf den Torwart zu und scheiterte an diesem, das andere Mal schoss Kluy einen Abpraller über das leere Tor.

Der mitgereiste FC Anhang hoffte zu Recht auf den ersten Saisonsieg, wurde aber am Ende doch enttäuscht. Denn in der 87. Minute brachte die FC Abwehr den Ball nicht aus der Gefahrenzone. Ein TSV Stürmer spielte sich bis auf die Grundlinie durch und seine Hereingabe verwertete Gino Cesa zum 3:3 Endstand. Bereits am Mittwoch um 19 Uhr unternimmt der FC Haunstetten den nächsten Anlauf, den ersten Saisonsieg einzufahren. Mit einem Erfolg beim TSV Meckenhäuser könnte der FC sogar die Abstiegsränge verlassen.

Haunstetten: Andreas Huber, Lukas Schneider, Christian Kögler, Matthias Buchberger, Florian Ferstl, Markus Pickl (25. Stefan Kiehner), Andreas Kluy, Peter Sahliger, Tobias Mehringer, Johannes Schneider, Lukas Betz

Von Hubert Schneider